

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der "Akkusativ"  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Strukturkurs Finnisch - Sitzung 2

Johannes Dellert

28. Oktober 2013

# Strukturkurs Finnisch - Sitzung 1

Johannes Dellert

## Phonologie: Stufenwechsel

### Grundlegendes

### Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

## Flexionsstamm

## Konstruktionen

### Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

### Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

### Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

### Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Stufenwechsel: Grundlegendes

Johannes Dellert

Der **Stufenwechsel** bezeichnet den regelhaften Wechsel von Konsonanten im Anlaut einer Silbe, wenn diese durch ein Suffix geschlossen oder geöffnet wird.

Nach phonetischen Gesichtspunkten unterschieden werden

- ▶ der **quantitative** Stufenwechsel, der sich nur durch die Länge des Konsonanten ausdrückt, und
- ▶ der **qualitative** Stufenwechsel, der andere Eigenschaften wie die Stimmhaftigkeit betrifft.

Im Finnischen unterscheidet man eine **starke** und eine **schwache** Stufe des Anlauts. Bis auf wenige durch spätere Entwicklungen bedingte Ausnahmen erhalten

- ▶ **offene Silben** einen **starken Anlaut** und
- ▶ **geschlossene Silben** einen **schwachen Anlaut**.

## Phonologie: Stufenwechsel

### Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Stufenwechsel: Formen

Johannes Dellert

Quantitativer Stufenwechsel:

stark	<b>-pp-</b>	<b>-tt-</b>	<b>-kk-</b>
schwach	<b>-p-</b>	<b>-t-</b>	<b>-k-</b>

Qualitativer Stufenwechsel:

stark	<b>-p-</b>	<b>-t-</b>	<b>-k-</b>
schwach	<b>-v-</b>	<b>-d-</b>	<b>-Ø-</b>

(-k- wurde ursprünglich zu -γ-, das schließlich wegfiel)

Darüber hinaus gibt es eine ganze Reihe komplexerer Stufenpaare, bei denen zusätzlich noch **Assimilation** an den Auslaut der vorherigen Silbe eine Rolle spielt:

stark	<b>-mp-</b>	<b>-nt-</b>	<b>-lt-</b>	<b>-rt-</b>	<b>-ht-</b>	<b>-nk-</b>
schwach	<b>-mm-</b>	<b>-nn-</b>	<b>-ll-</b>	<b>-rr-</b>	<b>-hd-</b>	<b>-ng-</b>

stark	<b>-lke-</b>	<b>-rke-</b>	<b>-hke-</b>	<b>-uku-</b>	<b>-yky-</b>
schwach	<b>-lje-</b>	<b>-rje-</b>	<b>-hje-</b>	<b>-uvu-</b>	<b>-vyv-</b>

Vom Stufenwechsel **nicht betroffen** sind die folgenden Konsonanten und Konsonantenverbindungen:  
**l, r, m, n, s, h, v, pt, kt, tk, sp, st, sk, hk, hv**

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Stufenwechsel: Beispiele

Johannes Dellert

Bei Substantiven, die auf einen Kurzvokal enden, steht der Nominativ in der starken Stufe, während der Flexionsstamm bei fünf der sechs Lokalfälle in der schwachen Stufe steht, weil die Fallendungen die letzte Silbe des Stammes schließen. Dies liefert uns viele Beispiele für den Stufenwechsel:

pappi - papilta  
“vom Pfarrer”

hattu - hatulle  
“auf den Hut”

takki - takista  
“aus der Jacke”

apu - avulla  
“mit der Hilfe”

katu - kadulla  
“auf der Straße”

ruoka - ruoasta  
“für das Essen”

rumpu - rummulla  
“auf der Trommel”

ranta - rannalle  
“an den Strand”

silta - sillalla  
“auf der Brücke”

kerta - kerralla  
“auf einmal”

vaahto - vaahdossa  
“schaumbedeckt”

kenkä - kengästä  
“aus dem Schuh”

jälki - jäljellä  
“auf der Spur”

kärki - kärjellä  
“auf der Spitze”

puku - puvussa  
“im Anzug”

kyky - kyvyllä  
“mit dem Talent”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Strukturkurs Finnisch - Sitzung 1

Johannes Dellert

Phonologie: Stufenwechsel

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Flexionsstamm

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

Konstruktionen

# Konjugationsklasse I

Johannes Dellert

- ▶ **Kennzeichen** der Konjugationsklasse I ist die Infinitivendung **-A nach Vokal**
- ▶ der **Verbstamm** ist einfach der Infinitiv ohne Endung, endet also in einem **Stammvokal**
- ▶ die Endung der **3. Person Singular** war ursprünglich -e, jetzt -V, was einer **Längung des Stammvokals** entspricht
- ▶ die letzte Silbe des Verbstamms steht in der schwachen Stufe, wann immer die Endung sie schließt

	Infinitiv:	“geben”	“wissen”	“sagen”
“ich”:	(minä)	annan	tiedän	sanon
“du”:	(sinä)	annat	tiedät	sanot
“er/sie”:	<b>hän</b>	antaa	tietää	sanoo
“wir”:	(me)	annamme	tiedämme	sanomme
“ihr”:	(te)	annatte	tiedätte	sanotte
“sie”:	<b>he</b>	antavat	tietävät	sanovat

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Konjugationsklasse II

- ▶ **Kennzeichen** der Konjugationsklasse II ist die Infinitivendung **-A nach -t-**
- ▶ **Sonderfälle:** Verben auf **-itA (Klasse V)**, **-etA (Klasse V)**
- ▶ der Verbstamm hat ein **-A-** statt des **-t-** im Infinitiv, aber er **ergibt sich nicht aus dem Infinitiv**, weil er in der **starken oder schwachen Stufe** stehen kann
- ▶ der **Infinitiv** steht immer in der **schwachen Stufe**
- ▶ **3. Singular** ohne Endung, falls sonst Dreifachvokal

	Infinitiv:	“wollen”	“fürchten”	“umkehren”
		halu <b>ta</b>	pelä <b>tä</b>	pal <b>ata</b>
“ich”:	(minä)	halu <b>an</b>	pelkä <b>än</b>	pala <b>an</b>
“du”:	(sinä)	halu <b>at</b>	pelkä <b>ät</b>	pala <b>at</b>
“er/sie”:	<b>hän</b>	halu <b>aa</b>	pelkä <b>ä</b>	pala <b>a</b>
“wir”:	(me)	halu <b>amme</b>	pelkä <b>ämme</b>	pala <b>amme</b>
“ihr”:	(te)	halu <b>atte</b>	pelkä <b>ätte</b>	pala <b>atte</b>
“sie”:	<b>he</b>	halu <b>avat</b>	pelkä <b>ävät</b>	pala <b>avat</b>

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

**Konjugationsklasse II**

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze



# Konjugationsklasse III

Johannes Dellert

- ▶ **Kennzeichen** der Konjugationsklasse III ist die Infinitivendung **-da**
- ▶ der **Verbstamm** ist der Infinitiv ohne Endung, er endet immer auf einen **Doppelvokal**
- ▶ **3. Singular** immer ohne Endung

	Infinitiv:	“bekommen”	“bleiben”	“können”
“ich”:	(minä)	saan	jään	voin
“du”:	(sinä)	saat	jäät	voit
“er/sie”:	<b>hän</b>	saa	jää	voi
“wir”:	(me)	saamme	jäämme	voimme
“ihr”:	(te)	saatte	jäätte	voitte
“sie”:	<b>he</b>	saavat	jäävät	voivat

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

**Konjugationsklasse III**

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Konjugationsklasse IV

Johannes Dellert

- ▶ **Kennzeichen** der Konjugationsklasse IV ist die Infinitivendungen **-tA nach Konsonant**, die **nach r, l, n assimiliert** wird zu **-rA, -lA und -nA**
- ▶ der **Konsonantstamm** endet also auf einen Konsonanten, der **Vokalstamm** erhält den **Bindevokal -e-**
- ▶ die **3. Person Singular** hat die Endung **-e**

	“aufstehen” noust <b>a</b>	“gelangen” pääst <b>ä</b>	“arbeiten” työskennell <b>ä</b>
“ich”: (minä)	nouse <b>n</b>	pääs <b>e</b> n	työskentel <b>e</b> n
“du”: (sinä)	nouse <b>t</b>	pääde <b>t</b>	työskentele <b>t</b>
“er”: <b>hän</b>	nouse <b>ee</b>	pääs <b>ee</b>	työskentele <b>ee</b>
“wir”: (me)	nouse <b>emme</b>	pääs <b>emme</b>	työskentele <b>emme</b>
“ihr”: (te)	nouse <b>ette</b>	pääs <b>ette</b>	työskentele <b>ette</b>
“sie”: <b>he</b>	nouse <b>evät</b>	pääde <b>evät</b>	työskentele <b>evät</b>

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
**Konjugationsklasse IV**  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Konjugationsklasse V

Johannes Dellert

- ▶ **Kennzeichen** der Konjugationsklasse V ist die Infinitivendung **-A nach -it-**
- ▶ der **Konsonantstamm** endet auf **-it-**, der **Vokalstamm** stattdessen auf **-itse-**
- ▶ die **3. Person Singular** hat die Endung **-e**

	Infinitiv:	“brauchen” tarv <b>ita</b>	“stören” häir <b>itä</b>
“ich”:	(minä)	tarv <b>itsen</b>	häir <b>itsen</b>
“du”:	(sinä)	tarv <b>itset</b>	häir <b>itset</b>
“er/sie”:	<b>hän</b>	tarv <b>itsee</b>	häir <b>itsee</b>
“wir”:	(me)	tarv <b>itsemme</b>	häir <b>itsemme</b>
“ihr”:	(te)	tarv <b>itsette</b>	häir <b>itsette</b>
“sie”:	<b>he</b>	tarv <b>itsevat</b>	häir <b>itsevät</b>

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

**Konjugationsklasse V**

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Konjugationsklasse VI

Johannes Dellert

- ▶ **Kennzeichen** der Konjugationsklasse VI ist die Infinitivendung **-A nach -et-**
- ▶ ehemals war die Endung wohl -entä und wie IV, daher **schwache Stufe im Infinitiv**
- ▶ der **Vokalstamm** erhält samt Bindevokal die Endung **-ene-** und steht daher in der **starken Stufe**

	Infinitiv:	“fliehen” pa <b>eta</b>	“sich erwärmen” lämme <b>tä</b>
“ich”:	(minä)	pak <b>enen</b>	lämp <b>enen</b>
“du”:	(sinä)	pak <b>enet</b>	lämp <b>enet</b>
“er/sie”:	<b>hän</b>	pak <b>enee</b>	lämp <b>enee</b>
“wir”:	(me)	pak <b>enemme</b>	lämp <b>enemme</b>
“ihr”:	(te)	pak <b>enette</b>	lämp <b>enette</b>
“sie”:	<b>he</b>	pak <b>enevat</b>	lämp <b>enevät</b>

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Überblick über die Konjugation

Johannes Dellert

Die **Personalendungen** werden an den Stamm angefügt:

	1.Sg.	2.Sg.	3.Sg.	1.Pl.	2.Pl.	3.Pl.
Endung	<b>-n</b>	<b>-t</b>	<b>-V</b>	<b>-mme</b>	<b>-tte</b>	<b>-vAt</b>

- ▶ Form des Stammes hängt von der Konjugationsklasse ab
- ▶ Endung der 3. Sg. entspricht Längung des Stammvokals, die nach Diphthongen und Doppelvokalen entfällt

Überblick über die **Konjugationsklassen**:

	Infinitiv	Vokalst.	3. Sg.	Besonderheiten
I	-V-A	-V	-VV	Stufenwechsel nach Offenheit
II	-Vt-A	-VA	-VA(A)	Stufe des Stammes variiert
III	-dA	-	-	einsilbige Stämme
IV	-C-tA	-Ce	-Cee	Infinitiv schwach, Stamm stark
	-l-lA	-le	-lee	Infinitiv schwach, Stamm stark
	-r-rA	-re	-ree	Infinitiv schwach, Stamm stark
	-n-nA	-ne	-nee	Infinitiv schwach, Stamm stark
V	-it-A	-itse	-itsee	kein Stufenwechsel
VI	-et-A	-ene	-enee	Infinitiv schwach, Stamm stark

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der "Akkusativ"  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Präsens: Entscheidungsbaum für die Analyse

Johannes Dellert

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

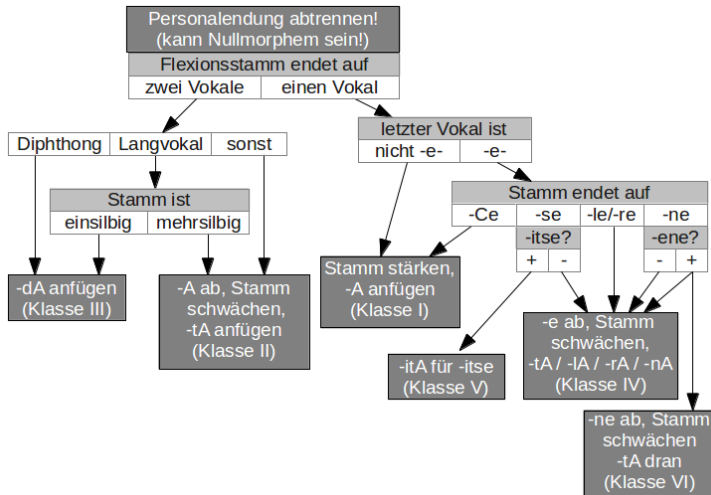
Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der "Akkusativ"  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze



# Strukturkurs Finnisch - Sitzung 1

Johannes Dellert

Phonologie: Stufenwechsel

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Deklination: Der Flexionsstamm

Johannes Dellert

Der vokalische **Flexionsstamm** ist die wichtigste Form des Substantivs, weil sich ein Großteil der Kasusformen sehr leicht aus ihm bilden lässt. Weil die Endungen dieser Kasus alle mit einem Doppelkonsonanten oder einer Häufung von zwei Konsonanten anfangen (vgl. -ssA, -stA, -lla, -lta), steht die letzte Silbe des Flexionsstammes bei regelmäßigen Substantiven immer in der **schwachen Stufe**. Im einfachsten Fall lässt sich der Flexionsstamm also durch einen Stufenwechsel aus dem Nominativ Singular (der Wörterbuchform) herleiten. Umgekehrt lässt sich für regelmäßige Substantive, die in einem dieser Fälle stehen, durch Weglassen der Kasusendung und einen invertierten Stufenwechsel der Nominativ ermitteln:

- ▶ Helsinki+ssA => *Helsingissä* “in Helsinki”
- ▶ *kadulta* => kadu-lta => katu+lta “von der Straße”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

**Bildung, Sonderfall -i**  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze



# Vom Nominativ zum Flexionsstamm

Bei **regelmäßigen Substantiven** lässt sich der Flexionsstamm recht einfach aus dem Nominativ herleiten:

1. Endet der Nominativ auf einen Vokal außer -e oder -i?  
Dann wird der Flexionsstamm regelmäßig gebildet.
2. Ist die letzte Silbe stark? Dann muss der Stufenwechsel durchgeführt werden, sonst sind wir fertig.
3. Besteht der Kontext für ein Stufenwechselschema mit Assimilation? Anwenden, fertig.
4. Sonst wenden wir den passenden quantitativen oder qualitativen Stufenwechsel an, fertig.

Wort	1	2	3	4
<i>puku</i>	ja	ja	<i>puvu-</i>	
<i>maku</i>	ja	ja	nein	<i>mau-</i>
<i>höyhen</i>	nein			
<i>päivä</i>	ja	<i>päivä-</i>		
<i>perhe</i>	nein			

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

**Bildung, Sonderfall -i**

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Nominativ zu Flexionsstamm: Sonderfall -i

Johannes Dellert

Die **wichtigste Unregelmäßigkeit** bei der Bildung des Flexionsstamms betrifft Substantive mit **Nominativ auf -i**:

- ▶ bei **vielen** dieser Wörter kommt es zusätzlich zum Stufenwechsel zu einem **Wechsel von -i zu -e**
- ▶ der tieferliegende Grund ist, dass diese Substantive eigentlich einen **konsonantischen Stamm** haben, der durch den **Bindevokal -e-** zum Flexionsstamm erweitert wird; andere Substantive haben **Stämme auf -i**
- ▶ es gibt **keine generelle Regel**, um anhand des Nominativs den Stamm zu bestimmen; der Flexionsstamm **muss** in Wörterlisten **angegeben werden**
- ▶ **Faustregel: Lehnwörter haben in der Regel i-Stämme**, fast alle nativen Wörter auf -i sind konsonantisch  
*presidentti* => *presidenti-* (klares Lehnwort)  
*äiti* “Mutter” => *äidi-* (Lehnwort aus dem Gotischen!)  
*lumi* “Schnee” => *lume-* (natives Wort)

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

**Bildung, Sonderfall -i**

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

- ▶ der Genitiv Singular wird direkt aus dem schwachen Flexionsstamm gebildet und trägt die **Endung -n**
- ▶ bei (unregelmäßigen) Substantiven und Adjektiven wird der Genitiv Singular in den Wortlisten als zweite Stammform angegeben, weil er direkt den Flexionsstamm liefert:

**joki,joen**,jokea,jokia N Fluss

**äiti,äidin**,äitiä,äitejä N Fluss

**kolmas,kolmannen**,kolmasta,kolmansia A dritter

- ▶ in der Glosse bezeichnen wir den Genitiv mit **GEN**

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Akkusativ I Singular = Genitiv Singular

Johannes Dellert

- ▶ wir haben bisher keine direkten Objekte gesehen, weil ihre Kodierung relativ komplex ist (in Singular und Plural unterschiedlich, im Singular drei mögliche Formen)
- ▶ bei Substantiven kann das direkte Objekt in einer Form stehen, die im Singular mit dem Genitiv identisch ist und in finnischen Grammatiken traditionell als **Akkusativ I** bezeichnet wird
- ▶ in der Glosse bezeichnen wir diese Form mit **AKK**:  
  
(1) Osta-mme hyvä-n kirja-n.  
kauf-1PL gut-AKK Buch-AKK  
“Wir kaufen ein gutes Buch.”
- ▶ neben dem Akkusativ kann das direkte Objekt auch im **Partitiv** stehen (Thema der Sitzung 4)

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Akkusativ II Singular = Nominativ Singular

Johannes Dellert

- ▶ eine sehr auffällige Eigenschaft der finnischen Sprache: je nach Kontext wird der strukturelle Kasus Akkusativ **unterschiedlich markiert**
- ▶ zusätzlich zum Genitiv wird eine mit dem Nominativ identische Form benutzt, die in finnischen Grammatiken traditionell als der **Akkusativ II** bezeichnet wird
- ▶ **Faustregel:** der Akkusativ II steht, wenn **im Satz sonst nichts im Nominativ** steht (auch kein weggelassenes Pronomen) das entstehende Muster lässt sich als anti-ergativisch beschreiben
- ▶ vor allem Imperative und manche Infinitivkonstruktionen
- ▶ wir analysieren diese Form mit einem **Nullmorphem**, das die Glosse **AKK2** erhält:

(2) Minu-n pitä-ä osta-a kirja-Ø.  
ich-GEN müss-3SG kauf-INF Buch-AKK2  
“Ich muss ein Buch kaufen.”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Nominativ und Akkusativ Plural

Johannes Dellert

- ▶ im Plural sind **Nominativ, Akkusativ I und Akkusativ II identisch** (zum Genitiv Plural siehe Sitzung 7)
- ▶ Fallendung **-t** an den Flexionsstamm, und zwar die schwache Stufe: *pojan* “des Jungen” - *pojat* “die Jungen”
- ▶ in der Glosse bezeichnen wir diese Form je nach Kontext mit **PL** (Nominativ) oder **AKK.PL** (Akkusativ I und II):

(3) Tytö-t            ovat talo-ssa.  
Mädchen-PL sind Haus-INE  
“Die Mädchen sind im Haus.”

(4) Näe-mme kylä-n     tytö-t.  
seh-1PL   Dorf-GEN Mädchen-AKK.PL  
“Wir sehen die Mädchen des Dorfes.”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Warum sprechen wir überhaupt vom “Akkusativ”?

Johannes Dellert

- ▶ es gibt bei **Pronomen** tatsächlich noch eine **spezielle Endung** für den Akkusativ, sodass dieser weder dem Genitiv noch dem Nominativ gleicht (Sitzung 6)
- ▶ wie wir gesehen haben, wird die Funktion des Akkusativ **in Singular und Plural unterschiedlich kodiert:**

Fallendungen	Singular	Plural
Nominativ	-∅	-t
Akkusativ II		
Akkusativ I		
Genitiv	-n	-ten / -ien

- ▶ es wäre sehr fragwürdig, im Singular und Plural von unterschiedlichen Objektkasus zu reden
- ▶ die Bezeichnungen Akkusativ I und Akkusativ II sind hingegen aus rein deskriptiver Sicht schwer zu rechtfertigen, sie sind durch die am Vorbild des Lateinischen verfassten frühen Grammatiken bedingt

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Bildung des Illativs: Ergänzung

Johannes Dellert

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

**Bildung des Illativs**

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

Unser Wissen zur Bildung des Illativs bisher:

- ▶ Vokalstamm endet mit Kurzvokal => Vokal gelängt + n
- ▶ sonst: h + letzter Vokal wiederholt + n

Es fehlen noch zwei wichtige Ergänzungen:

- ▶ die Endung erzeugt (historisch) eine offene Silbe, daher steht der **Flexionsstamm in der starken Stufe**, z.B. *lehdessä* "in der Zeitung" vs. *lehteen* "in die Zeitung"
- ▶ es gibt noch einen **Spezialfall**, wenn der Flexionsstamm auf einen **Langvokal** endet: Endung **-seen**
  - ▶ *Lontoo* "London" - *Lontoosen* "nach London"
  - ▶ *harmaa* "grau" - *harmaaseen* "ins Graue"



# Überblick über die bisher eingeführten Kasus

Johannes Dellert

Fall	Glosse	Singular	Plural (PL)
Nominativ	-	-	-t
Genitiv	GEN	-n	-ien / -ten
Akkusativ I	AKK	-n	-t
Akkusativ II	AKK2	-	-t
Partitiv	PAR	-(t)A	-i(t)A
Inessiv	INE	-ssA	-issA
Illativ	ILL	-(h)Vn / -seen	-(h)in / -siin
Elativ	ELA	-stA	-istA
Adessiv	ADE	-lla	-illa
Allativ	ALL	-lle	-ille
Ablativ	ABL	-ltA	-iltA
Essiv	ESS	-nA	-inA
Translativ	TRA	-ksi	-iksi
Abessiv	ABE	-ttA	-ittA
Instruktiv	INS	∅	-in
Komitativ	KOM	∅	-ine-

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Strukturkurs Finnisch - Sitzung 1

Johannes Dellert

Phonologie: Stufenwechsel

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der "Akkusativ"

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

Eine der Hauptverwendungen des Genitivs ist die Markierung des **Genitivattributs** zu einer Nominalphrase.

- ▶ bei der Position des Genitivattributs zeigt sich die Rechtsverzweigung: das Genitivattribut steht immer **vor der Bezugsphrase**, im Gegensatz zum Deutschen
- (5) Helsinki on Suome-n pää-kaupunki.  
Helsinki ist Finnland-GEN Haupt-Stadt  
“Helsinki ist die Hauptstadt Finnlands.”
- (6) Poja-n äidi-n kissa on tuolla.  
Junge-GEN Mutter-GEN Katze ist dort  
“Die Katze der Mutter des Jungen ist dort.”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Modalkonstruktionen mit dem Genitiv

Johannes Dellert

Einige Modalitäten werden im Finnischen über **unpersönliche Konstruktionen** in der 3. Person Singular ausgedrückt, die ein **optionales Komplement im Genitiv** haben:

- ▶ zum Ausdruck von “müssen” dient das Verb **täytyä**:

(7) Isä-n            täyty-y    men-nä nyt.  
Vater-GEN muss-3SG geh-INF jetzt  
“Der Vater muss jetzt gehen.”

- ▶ ebenso lässt sich das Verb **pitää** verwenden
- ▶ beide werden gerne auch ohne Komplement im Sinne von “man muss” verwendet:

(8) Pitä-ä            aina    varo-a.  
muss-3SG immer aufpass-INF  
“Man muss immer aufpassen.”

- ▶ ein weiteres Beispiel ist **kannattaa** “es lohnt sich”

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Modalkonstruktionen mit dem Nominativ

Andere Modalverben stehen wie gewohnt mit dem Nominativ,  
z.B.

- ▶ **saada** zum Ausdruck der Erlaubnis (“dürfen”, “können”):

(9) Poika saa-Ø luke-a tämä-n lehde-n.  
Junge dürf-3SG lesen dies-AKK Zeitung-AKK  
“Der Junge darf diese Zeitung lesen.”

- ▶ **voida** zum Ausdruck der Möglichkeit oder Fähigkeit:

(10) Voi-mme men-nä jo huomenna.  
könn-1PL geh-INF schon morgen  
“Wir können morgen schon hinfahren.”

- ▶ **saattaa** zum Ausdruck der Möglichkeit (“könnte wohl”)

(11) Äiti saatta-a pitä-ä juhla-sta.  
Mutter könnte-3SG mög-INF Fest-ELA  
“Die Mutter könnte das Fest wohl mögen.”

**Vorbemerkung:** die **Wortstellung** in finnischen Nebensätzen weicht nicht von der in Hauptsätzen ab.

Die Subjunktion **että** entspricht dem deutschen “dass”:

- (12) Hän sano-o, että tule-t huomenna.  
er sag-3SG, dass komm-2SG morgen  
“Sie sagt, dass du morgen kommst.”
- (13) Halua-n, että matkusta-mme kaikk-i-in  
will-1SG, dass reis-1PL all-PL-ILL  
Euroopa-n ma-i-hin, myös Suome-en.  
Europa-GEN Land-PL-ILL, auch Finnland-ILL  
“Ich will, dass wir in alle Länder Europas reisen,  
auch nach Finnland.”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze

# Bedingungsätze mit “jos”

Bedingungsätze bildet man mit der Subjunktion **jos**, die wir in der Glosse immer mit “falls” annotieren:

- (14) Jos minä tule-n tänään, sinu-n pitä-ä  
falls ich komm-1SG heute, du-GEN muss-3SG  
tul-la huomenna.  
komm-INF morgen  
“Wenn ich heute komme, musst du morgen kommen.”
- (15) Ilmoita-n äidi-lle, jos poika tule-e.  
verkünd-1SG Mutter-ALL, falls Junge komm-3SG  
“Ich sage Mama Bescheid, falls der Junge kommt.”

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

# Temporalsätze mit “kun”

Johannes Dellert

Zur Bildung von Temporalsätzen dient vor allem die Subjunktion **kun**, die wir in der Glosse gemäß dem Tempus mit “wenn” oder “als” übersetzen:

- (16) Lukitse-n ove-n, kun jää-n koti-in.  
abschließ-1SG Tür-AKK, wenn bleib-1SG Heim-ILL  
“Ich schließe die Tür ab, wenn ich zu Hause bleibe.”
- (17) Ol-i-t jo poissa, kun saavu-i-n.  
sei-IPF-2SG schon weg, als ankomm-IPF-1SG  
Du warst schon weg, als ich ankam.

Die finnischen Entsprechungen für komplexere temporale Beziehungen wie “sobald”, “bevor”, “nachdem” behandeln wir in Sitzung 7, und alternative Partizipialkonstruktionen sind der Schwerpunkt der Sitzung 12.

Phonologie:  
Stufenwechsel

Grundlegendes  
Formen und Beispiele

Präsens der Verben

Konjugationsklasse I  
Konjugationsklasse II  
Konjugationsklasse III  
Konjugationsklasse IV  
Konjugationsklasse V  
Konjugationsklasse VI  
Überblick und Systematik

Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i  
Der Genitiv Singular  
Der “Akkusativ”  
Bildung des Illativs  
Überblick Kasussystem

Konstruktionen

Genitivattribute  
Modalkonstruktionen  
Einfache Nebensätze



# Kausalsätze mit “koska”

Johannes Dellert

## Phonologie: Stufenwechsel

Grundlegendes

Formen und Beispiele

## Präsens der Verben

Konjugationsklasse I

Konjugationsklasse II

Konjugationsklasse III

Konjugationsklasse IV

Konjugationsklasse V

Konjugationsklasse VI

Überblick und Systematik

## Flexionsstamm

Bildung, Sonderfall -i

Der Genitiv Singular

Der “Akkusativ”

Bildung des Illativs

Überblick Kasussystem

## Konstruktionen

Genitivattribute

Modalkonstruktionen

Einfache Nebensätze

Die gebräuchlichste Subjunktion für Kausalsätze ist **koska**, die wir immer mit “weil” annotieren und übersetzen:

- (18) Huomenna mene-n yliopisto-lle, koska minu-n  
morgen geh-1SG Universität-ALL, weil ich-GEN  
pitä-ä puhu-a professori-n kanssa.  
muss-3SG sprech-INF Professor-GEN mit  
“Morgen gehe ich zur Uni, weil ich mit dem Professor  
sprechen muss.”